

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Glasewitz am 08.10.2019
um 19:00 Uhr im Gemeindezentrum in Glasewitz

Teilnehmer: - siehe beigefügte Anwesenheitsliste

Gäste: Herr Stark, Herr Richter von der Notus energy Plan GmbH & Co. KG
Herr Berndt, Wohnungsverwaltung
Herr Teichmann, Amt Güstrow-Land

Tagesordnung: - siehe beigefügte Kopie

A) Öffentlicher Teil

Punkt 1: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der 1. stellv. Bgm. Herr Kayatz eröffnet um 19:00 Uhr die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Glasewitz. Er begrüßt die Gäste, die zahlreich erschienenen Einwohner, die Gemeindevertreter sowie Herrn Teichmann vom Amt Güstrow-Land. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest.

Punkt 2: Unterbrechung der Sitzung für die Einwohnerfragestunde mit Bericht der Bürgermeisterin über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde

Der 1. stellv. Bgm. Herr Kayatz unterbricht die Gemeindevertretersitzung für die Einwohnerfragestunde mit dem Bericht des 1. stellv. Bürgermeisters.

B) Einwohnerfragestunde mit Bericht der Bürgermeisterin über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde

Frage	Antwort
Einwohner A fragt, ob nun mit den geplanten Sanierungsarbeiten im Gemeindezentrum begonnen wird und ob die Umkleieräume wie auch die sanitären Einrichtungen Bestandteil der Sanierungsarbeiten sind.	Der 1. stellv. Bgm. Herr Kayatz erklärt hierzu, dass er seit dem 04.10.2019 die Aufgabe der Bürgermeisterin übernommen hat, sich seitdem bereits mit einer Vielzahl der anstehenden Themen beschäftigt hat, aber hierzu so kurzfristig nichts erklären kann. Er lädt den Einwohner gern zur in Kürze anstehenden Bauanlaufberatung ein. (Termin 14. oder 15.10.2019 Einladung erfolgt über das Amt)
Einwohnerin B erklärt, dass ein Werbeschild für das bevorstehenden Straßenfest die Sichtfreiheit im Kreuzungsbereich zur L 14 stark beeinträchtigt.	Der 1. stellv. Bgm. Herr Kayatz erklärt, dass im Vorfeld der heutigen Sitzung bereits das Organisationsteam für das Straßenfest beraten hat. Er habe dieses ebenfalls bereits bemerkt und das Werbeschild am letzten Sonntag zurückgesetzt.

<p>Einwohner C erklärt, dass Reinigungsarbeiten an einer Zisterne hinter dem Gutshaus in Glasewitz durch den WAZ durchgeführt wurden. Unmittelbar danach gab es einen technischen Defekt. Der wurde durch sofortiges Absaugen des Zisterneninhaltes beseitigt. Die Anlage ist gegen unbefugtes Eindringen gesichert worden und wird mittelfristig zurückgebaut.</p>	
<p>Einwohner A fragt, ob bei den geplanten Dachsanierungsarbeiten am provisorischen Feuerwehrgerätehaus auch gleich Rolltore eingebaut werden.</p>	<p>GV Herr Wulf erklärt hierzu, dass zu vermuten ist, dass die Arbeiten an dem Scheunengebäude eine sehr große kostenintensive Herausforderung wird und nur durch eine kombinierte Nutzung mehrerer Vereine mit der Gemeinde die Aufgabe zu meistern ist und das Gebäude effektiv genutzt werden kann. Des Weiteren wird erklärt, dass der Einbau von Rolltoren nicht Bestandteil des Fördermittelantrags ist. Der 1. Stellv. Bgm. Herr Kayatz erklärt, dass er die geäußerten Bedenken zur Kenntnis genommen hat und diese zu einem späteren Zeitpunkt im zuständigen Gremium besprechen wird.</p>
<p>Einwohner C fragt, was mit der zweiten Dachhälfte des Scheunengebäudes im Sanierungsfall wird.</p>	<p>Hierzu gibt es zurzeit noch keine verbindliche Antwort, der 1. stellv. Bgm. Herr Kayatz wird sich der Sache annehmen.</p>
<p>Einwohner A erklärt, dass er durch die Bürgermeisterin eine Dienstvereinbarung zur Belehrung in der Feuerwehr erhalten hat. Hieraus ergeben sich für ihn mehrere Fragen, wie z.B. die zeitliche Befristung oder die Schnee- und Laubbeseitigung vor der Feuerwehr.</p>	<p>Herr Teichmann erklärt, dass die Dienstvereinbarung durch ihn vorbereitet wurde und durchaus über Inhalte noch gesprochen werden kann. Er ist verwundert, dass das nicht bereits im Vorfeld erfolgt sei.</p>
<p>Einwohner D erklärt, dass die bekannten Mängel an den Spielplatzgeräten (Sandkasten, Reck) noch nicht abgestellt wurden. Des Weiteren bemängelt er zunehmende Falschparker im B-Plangebiet am Habichtsberg.</p>	<p>In einer Diskussion wird erkannt, dass einige Falschparker im Zusammenhang mit einer Hausbesichtigung begründet sind. Des Weiteren können die Falschparker auch durch die Nachbarn auf das Fehlverhalten angesprochen werden, da sie überwiegend aus dem Ort sind.</p>
<p>Einwohner C weist auf Baumängel in der Lindenstraße hin und fragt nach, welche Mängel bei der Bauabnahme Lindenstraße festgestellt worden sind.</p>	<p>Herr Teichmann erklärt, dass er sich der Sache annehmen wird. Eine Information erfolgt in der nächsten GV-Sitzung.</p>
<p>Einwohnerin E bemängelt die Ableitung des Oberflächenwassers des Gemeindezentrums auf die Straße.</p>	

<p>Einwohnerin B bittet um Prüfung einer Einleitung des Oberflächenwassers in die bestehende Straßenentwässerungsleitung.</p>	<p>Herr Teichmann erklärt, dass jeder Haushalt zur Verbringung des Oberflächenwassers auf dem eigenen Grundstück verpflichtet ist.</p>
<p>Einwohnerin B weist auf die Problematik Regenwasserableitung von der Ackerfläche (gegenüber Sportplatz) hin.</p>	<p>Herr Teichmann erklärt hierzu, dass er den Sachverhalt prüfen wird.</p>
<p>Einwohner C fragt nach dem Stand der erforderlichen Sanierungsmaßnahmen am Gutshaus Glasewitz.</p>	<p>Der 1. stellv. Bgm. Herr Kayatz erklärt hierzu, dass ein Gutachten beauftragt wurde und die Gemeinde sich mit dem Ergebnis heute im nicht öffentlichen Teil auseinandersetzen wird.</p>
<p>Er erklärt weiter, dass in Höhe des Abzweigs der Lindenstraße von der L 14 Unebenheiten auf dem Fußgängerweg und fehlende Beleuchtung in dem Bereich zu verzeichnen sind. Außerdem steht ein Gullideckel unverhältnismäßig hoch im Fußweg.</p>	<p>Herr Teichmann erklärt hierzu, dass er den Sachverhalt nochmals prüfen wird.</p>
<p>Einwohner F erklärt, dass er befürchtet, dass bei weiteren Starkregenfällen das Oberflächenwasser der Straße auf sein Grundstück laufen könnte.</p>	<p>Herr Teichmann erklärt hierzu, dass er den Sachverhalt nochmals prüfen wird.</p>
<p>Einwohnerin G fragt, ob die begonnene Erneuerung der Elektroversorgungsleitungen innerorts fortgeführt wird.</p>	<p>Hierzu können keine verbindlichen Antworten zu den Vorhaben der WEMAG gegeben werden.</p>
<p>Einwohner H fragt nach dem Leistungsumfang der Sanierung des Gemeinderaums.</p>	<p>Der 1. stellv. Bgm. Herr Kayatz erklärt hierzu, dass er sich in der Kürze der Zeit noch kein umfassendes Bild der begonnenen bzw. beauftragten Arbeiten machen konnte.</p>

Der 1. Stellv. Bgm. Herr Kayatz geht in dem Bericht auf folgende Schwerpunkte ein:

- Am 07.10.2019 wurde die turnusmäßige Wehrführertagung im Gemeindesaal in Glasewitz unter Leitung des Amtwehrführers durchgeführt. Hierzu war die Bürgermeisterin als Gastgeber eingeladen.
- Es wurde das bevorstehende Straßenfest vorbereitet. Der 1. stellv. Bgm. Herr Kayatz wünscht sich eine sehr gute Beteiligung und eine engagierte Vorbereitung durch die Organisatoren.
- Im Übrigen wünscht er der Bürgermeisterin Frau Goldbach eine gute Genesung.

Es werden keine weiteren Anfragen gestellt.

Damit endet die Einwohnerfragestunde um 19:58 Uhr.

C)

Punkt 3: Wiedereröffnung der öffentlichen Sitzung

Der 1. stellv. Bgm. Herr Kayatz eröffnet die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Glasewitz wieder.

Punkt 4: Änderungsanträge zur Tagesordnung

Der 1. stellv. Bgm. Herr Kayatz bittet darum, einen nicht öffentlichen Teil in die Tagesordnung aufzunehmen.

So soll im Punkt 18 der Hausverwaltung eine Berichterstattung zum Gutshaus in Glasewitz gestattet werden.

Im Tagesordnungspunkt 19 soll der Verfahrenstand der Erneuerung der E-Anlage in der Kita besprochen werden.

Es werden keine weiteren Änderungsanträge zur Tagesordnung gestellt.

Über die Tagesordnung mit den eingebrachten Änderungen wird abgestimmt.

Abstimmungsergebnis

- einstimmig dafür -

Somit gestaltet sich die Tagesordnung nach TOP 17 wie folgt:

D) Nicht öffentlicher Teil

18. Berichterstattung der Hausverwaltung zum Gutshaus in Glasewitz

19. Berichterstattung über den Verfahrensstand zur Erneuerung der E-Anlage in der Kita Glasewitz

Punkt 5: Billigung der Sitzungsniederschrift der GV-Sitzung vom 27.08.2019

Es werden keine Änderungsanträge zur Sitzungsniederschrift gestellt.

Der 1. stellv. Bgm. Herr Kayatz lässt über die Sitzungsniederschrift der GV-Sitzung vom 27.08.2019 abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

- einstimmig dafür -

Punkt 6: Projektvorstellung „Photovoltaikanlage“ durch die Firma Notus - Gäste: Herr Stark, Herr Richter

Der 1. stellv. Bgm. Herr Kayatz erteilt den anwesenden Mitarbeitern der NOTUS energy Plan GmbH & Co. KG das Wort zur Projektvorstellung.

So plant das Unternehmen auf einer Fläche von ca. 8,00 ha parallel zur Autobahn sowie zur Bahnlinie in Richtung Laage den Bau von Photovoltaikanlagen im Gemeindegebiet. Vorgespräche mit den Grundstückseigentümern wurden bereits geführt. Das Projekt wird an einem ersten Projektentwurf umfangreich erläutert. Hier wird die Erarbeitung eines B-Plans auf Kosten des Projektträgers erforderlich. Zunächst ist ein Aufstellungsbeschluss durch die Gemeindevertretung zu fassen.

GV Herr Grams verlässt den Sitzungsraum um 20:40 Uhr bis 21:05 Uhr.

Der 1. stellv. Bgm. Herr Kayatz bedankt sich zunächst für die erste Vorstellung des Projektes und erklärt, dass in Kürze weitere Gespräche mit den zuständigen Gremien folgen werden.

Dem folgt eine kleine Pause von 20:54 - 21:05 Uhr.

Punkt 7: Beschluss zur Auftragsvergabe der Bauarbeiten zur Dachsanierung, Türeinbau und Maurerarbeiten an dem Nebengebäude/Stall in Glasewitz, Lindenstraße 21 DS-Nr. 08/19

Die Beschluss-Vorlage wird durch den 1. stellv. Bgm. Herrn Kayatz ausführlich erläutert. Es wird der Beschlusstext verlesen. Dem folgt die Abstimmung zur DS-Nr. 08/19.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter	:	7
anwesend	:	6
Ja-Stimmen	:	6
Nein-Stimmen	:	0
Enthaltungen	:	0
auf Grund § 24 KV an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt	:	0

Punkt 8: Beschluss zur Auftragsvergabe zur Baumaßnahme Sanierung Gemeindezentrum Glasewitz, Lindenstraße 14, Los 1 - Bauhauptgewerk, DS-Nr. 09/19

Die Beschluss-Vorlage wird durch den 1. stellv. Bgm. Herrn Kayatz ausführlich erläutert. Es wird der Beschlusstext verlesen. Dem folgt die Abstimmung zur DS-Nr. 09/19.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter	:	7
anwesend	:	6
Ja-Stimmen	:	6
Nein-Stimmen	:	0
Enthaltungen	:	0
auf Grund § 24 KV an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt	:	0

Punkt 9: Beschluss zur Auftragsvergabe zur Baumaßnahme Sanierung Gemeindezentrum Glasewitz, Lindenstraße 14, Los 2 - Fliesenlegerarbeiten, DS-Nr. 10/19

Die Beschluss-Vorlage wird durch den 1. stellv. Bgm. Herrn Kayatz ausführlich erläutert. Es wird der Beschlusstext verlesen. Dem folgt die Abstimmung zur DS-Nr. 10/19.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter	:	7
anwesend	:	6
Ja-Stimmen	:	6
Nein-Stimmen	:	0
Enthaltungen	:	0
auf Grund § 24 KV an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt	:	0

Punkt 10: Beschluss zur Auftragsvergabe zur Baumaßnahme Sanierung Gemeindezentrum Glasewitz, Lindenstraße 14, Los 3-Maler - und Bodenbelagsarbeiten DS-Nr. 11/19

Die Beschluss-Vorlage wird durch den 1. stellv. Bgm. Herrn Kayatz ausführlich erläutert. Es wird der Beschlusstext verlesen. Dem folgt die Abstimmung zur DS-Nr. 11/19.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter	:	7
anwesend	:	6
Ja-Stimmen	:	5
Nein-Stimmen	:	1
Enthaltungen	:	0
auf Grund § 24 KV an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt	:	0

**Punkt 11: Beschluss zur Auftragsvergabe zur Baumaßnahme Sanierung Gemeindezentrum Glasewitz, Lindenstraße 14, Los 4 - Heizungs- und Sanitärinstallation
DS-Nr. 12/19**

Die DS-Nr. 12/19 wird durch den 1. stellv. Bgm. Herrn Kayatz erläutert, der Beschlusstext wird verlesen und zur Abstimmung gebracht.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter	:	7
anwesend	:	6
Ja-Stimmen	:	5
Nein-Stimmen	:	0
Enthaltungen	:	1
auf Grund § 24 KV an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt	:	0

Punkt 12: Beschluss zur Auftragsvergabe zur Baumaßnahme Sanierung Gemeindezentrum Glasewitz, Lindenstraße 14, Los 5 - Tischlerarbeiten, DS-Nr. 13/19

Die DS-Nr. 13/19 wird durch den 1. stellv. Bgm. Herr Kayatz erläutert, der Beschlusstext wird verlesen und zur Abstimmung gebracht.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter	:	7
anwesend	:	6
Ja-Stimmen	:	6
Nein-Stimmen	:	0
Enthaltungen	:	0
auf Grund § 24 KV an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt	:	0

**Punkt 13: Beschluss zur Entnahme von liquiden Mitteln für Planungsarbeiten der Baumaßnahme Sanierung Gemeindezentrum Glasewitz, Lindenstraße 14
DS-Nr. 14/19**

Die DS-Nr. 14/19 wird durch den 1. stellv. Bgm. Herr Kayatz erläutert, der Beschlusstext wird verlesen und zur Abstimmung gebracht.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter	:	7
anwesend	:	6
Ja-Stimmen	:	5
Nein-Stimmen	:	0
Enthaltungen	:	1
auf Grund § 24 KV an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt	:	0

Punkt 14: Beschluss über die Umsetzung des Vorhabens „Sanierung Feuerwehrgerätehaus in Glasewitz“ **DS-Nr. 15/19**

Die DS-Nr. 15/19 wird durch den 1. stellv. Bgm. Herrn Kayatz erläutert. Dem folgt eine umfangreiche Diskussion in deren Ergebnis festgestellt wird, dass bei komplexeren Lösungsvorschlägen die Durchführung erneut auf den Prüfstand zu stellen ist. Im Anschluss wird die Beschluss-Vorlage vollständig verlesen und über die DS-Nr. 15/19 abgestimmt.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter	:	7
anwesend	:	6
Ja-Stimmen	:	6
Nein-Stimmen	:	0
Enthaltungen	:	0
auf Grund § 24 KV an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt	:	0

Punkt 15: Beschluss über die Brandschutzbedarfsplanung **DS-Nr. 16/19**

Die DS-Nr. 16/19 wird durch den 1. stellv. Bgm. Herrn Kayatz erläutert und durch Herrn Teichmann ergänzt. Im Anschluss wird die Beschluss-Vorlage verlesen und über die DS-Nr. 16/19 abgestimmt.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter	:	7
anwesend	:	6
Ja-Stimmen	:	5
Nein-Stimmen	:	0
Enthaltungen	:	1
auf Grund § 24 KV an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt	:	0

Punkt 16: Diskussion zur Hauptsatzungsänderung

Der 1. stellv. Bgm. Herr Kayatz erläutert, dass es eine neue Verordnung über die Entschädigung der in den Gemeinden, Landkreisen, Ämtern und Zweckverbänden ehrenamtlich Tätigen seit dem 3. Juni 2019 gibt. Daraus ergeben sich auch für die Gemeinde Möglichkeiten der Neugestaltung der Entschädigungen, die in der Hauptsatzung der Gemeinde zu regeln sind.

So ist im § 6 Abs. 2 die Möglichkeit der Erhöhung der Entscheidungsbefugnis des Bürgermeisters möglich. Hierzu erklärt der 1. stellv. Bgm. Herr Kayatz, dass er die bisherige Regelung gern so belassen möchte.

Im § 7 ist die Aufwandsentschädigung des Bürgermeisters und die der Gemeindevertreter neu zu regeln. Der 1. stellv. Bgm. Herr Kayatz erläutert die bisher in der Gemeinde Glasewitz geltende und die jetzt möglichen Entschädigungsregelungen. Er bittet darum, dass die Gemeindevertreter sich bis zur nächsten GV-Sitzung nochmals mit dem Thema beschäftigen. Eine Beschlussfassung soll dann erfolgen.

Im § 8 sind formelle Regelungen über Bekanntmachungen zu treffen, die durch das Amt entsprechend den gegebenen Bedingungen formuliert werden sollten.

Es wird kein Beschluss gefasst.

Punkt 17: Anträge und Anfragen

Der 1. stellv. Bgm. Herr Kayatz fragt, wie mit den Niederschriften der GV-Sitzungen umgegangen werden soll.

Nach kurzer Diskussion wird darum gebeten, dass die der Bürgermeisterin (stellv. Bgm.) zur Verfügung gestellten Niederschriften unmittelbar danach den Gemeindevertretern per Mail bereitgestellt werden sollen.

Es werden keine weiteren Anträge und Anfragen gestellt.

Der öffentliche Teil endet um 21:44 Uhr.

D) Nicht öffentlicher Teil

- siehe Anlage -

Um 22:20 Uhr beendet der 1. stellv. Bgm. Herr Kayatz die Sitzung der Gemeindevertretung Glasewitz.

ausgefertigt am 10.10.2019

Kayatz
1. stellv. Bürgermeister

Teichmann
Protokollführer